

Entrepreneurship-Grundlagen und Startup-Methoden

Werkzeuge und Impulse zur Stärkung der Gründungsaffinität der nächsten Generation

Ein Workshop für Schülerinnen und Schüler

10. Februar 2026

Litauisches Gymnasium Hüttenfeld

Referent: Maximilian Schneider

VA-Nr.: B65-260210-1

10. Februar 2025

08.00 – 08.45 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Jonathan Witte

Tagungsleiter der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Einführung: Unternehmertum verstehen

- Definition und Formen von Unternehmertum
 - Unterschied zwischen Startups und klassischen Unternehmen
 - Verschiedene Arten von Startups (Tech, Sozialunternehmen, Lifestyle-Startups etc.)
- Diskussion: Was bedeutet Unternehmertum für die Schüler? Welche Ideen haben sie bereits?

Maximilian Schneider

08.45 – 09.30 Uhr

Einführung in das Business Model Canvas

- Erklärung der Methode
 - Überblick über die 9 Bausteine des Business Model Canvas (z.B. Wertangebote, Kundensegmente, Einnahmequellen)
 - Beispiel: Analyse eines bestehenden Unternehmens mit dem Canvas
- Workshop Teil 1
 - Aufteilung in Kleingruppen
 - Jede Gruppe entwickelt erste Ideen für ein eigenes Startup
 - Erste Schritte zur Erstellung eines Business Model Canvas für die Idee

09.30 – 09.45 Uhr

Pause

09.45 – 10.30 Uhr

Vertiefung Business Model Canvas

- Detailarbeit an den Bausteinen
 - Schwerpunkt auf Wertangebote und Kundensegmente
 - Diskussion und Austausch der Gruppen
 - Feedback und Tipps zur Verbesserung des Canvas

Seite 2/4

10.30 – 11.15 Uhr

Einführung in die Value Proposition

- Erklärung der Methode
 - Was ist ein Wertangebot und warum ist es entscheidend für den Erfolg eines Startups?
 - Verbindung zum Business Model Canvas: Ausarbeitung des Wertangebots
- Workshop Teil 2
 - Gruppenarbeit: Entwicklung einer detaillierten Value Proposition für die Ideen der Gruppen
 - Präsentation der Ergebnisse und Feedbackrunde

11.15 – 11.45 Uhr

Mittagspause

11.45 – 12.30 Uhr

Einführung in Lean Startup

- Erklärung des Lean Startup Konzepts
 - Ursprung und Prinzipien von Lean Startup (Bauen-Messen-Lernen-Zyklus)
 - Unterschied zwischen traditionellen Geschäftsmodellen und dem Lean-Ansatz
 - Minimum Viable Product (MVP): Definition und Bedeutung
 - Diskussion über die Vorteile und Herausforderungen des Lean-Ansatzes
- Anwendung
 - Jede Gruppe identifiziert die MVP-Komponenten ihres Projekts und plant mögliche Tests

12.30 – 13.15 Uhr

Vorbereitung der Präsentation

- Erarbeitung der Präsentation
 - Jede Gruppe bereitet eine kurze Präsentation ihrer Idee und ihres Geschäftsmodells vor
 - Tipps zur Präsentationstechnik und zum Storytelling
 - Probepäsentationen innerhalb der Gruppen

13.15 – 13.30 Uhr

Pause

Programm

Politisches Bildungsforum Hessen

13.30 – 14.15 Uhr

Präsentation der Startup-Ideen

- Präsentation der Gruppen
 - Jede Gruppe präsentiert ihre Idee und das dazugehörige Geschäftsmodell
- Feedback von Dozent und Mitschülern

Seite 3/4

14.15 – 15.00 Uhr

Abschluss und Feedbackrunde

- Diskussion und Feedbackrunde
 - Was lief gut, was könnte verbessert werden?
 - Welche Ideen haben Potenzial, weiterentwickelt zu werden?
 - Feedback zu den Methoden und dem Prozess
- Abschluss und Reflexion
 - Zusammenfassung der beiden Tage
 - Diskussion: Welche Erkenntnisse nehmen die Schüler mit?
 - Ermutigung zur Weiterentwicklung der Ideen und möglicher nächster Schritte

Verabschiedung

Programmänderungen vorbehalten

Konzeption: Tanissa Conradi / Maximilian Schneider

Tagungsleitung: Jonathan Witte

Organisation: Verena Nast
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Politisches Bildungsforum Hessen
Bahnhofstr. 38
65185 Wiesbaden

T +49 611 / 1575980
F +49 611 / 15759819
kas-hessen@kas.de

Veranstaltungsstätte: Litauisches Gymnasium
Lorscher Str. 1
68623 Lampertheim

Feedback: qualitaetsmanagement-pb@kas.de

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-



Grundzertifikat 2006
audit familiengerechte
hochschule der
berufundfamilie gGmbH



Programm

Politisches Bildungsforum Hessen



Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Seite 4/4

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.